

## Zentrum für Fremdsprachenausbildung (ZFA)

**Französisch**

**Inhalte und Kompetenzen**



Das ZFA bietet allen Studierenden der RUB die Möglichkeit, ihre fremdsprachlichen Kompetenzen und damit ihre Mehrsprachigkeit individuell und zielgerichtet auszubauen. Dabei liegt der Fokus sowohl auf einer allgemeinen studien- und berufsorientierten Erweiterung bereits vorhandener Kompetenzen (z.B. aus der Schule) als auch auf dem Erwerb von Kompetenzen in einer oder mehreren neuen Fremdsprache(n), die im Kontext des eigenen Studienfachs sinnvoll und im Laufe des zukünftigen Werdeganges anwendbar sind.

Die Lehrveranstaltungen am ZFA weisen verschiedene Ausrichtungen auf. Im Angebot sind

- Veranstaltungen mit einer **allgemeinen studien- und lebensweltbezogenen, interdisziplinären Ausrichtung**.
- Veranstaltungen mit einer **themenspezifisch- und berufsorientierten, interdisziplinären Ausrichtung**.
- **fachsprachliche Veranstaltungen** mit unidisziplinärer Ausrichtung.

Alle Angebote

- sind grundsätzlich **hochschulspezifisch und speziell für Studierende** konzipiert.
- weisen eine steile Progression auf und eignen sich für **lerngewohnte, motivierte Lernende**.
- verfolgen einen **handlungs- und kompetenzorientierten** Ansatz.

Mit den Veranstaltungen am ZFA können Sie

- Ihre vorhandenen fremd- und herkunftssprachlichen **Kompetenzen auf akademischem Niveau** ausbauen.
- Kompetenzen in **neuen Sprachen studienorientiert** erwerben.
- in Ihre Fachsprache eintauchen bzw. Ihre **fachsprachlichen Kompetenzen** erweitern.
- ein individuelles **Mehrsprachigkeitsprofil** ausbilden.

Anerkennung und Integration ins Studium

- Das ZFA stellt nach erfolgreichem Abschluss benotete **Leistungsscheine mit Kreditpunkten** aus, die im **Optionalbereich** oder im eigenen **Fachbereich** anerkannt werden können. Bitte wenden Sie sich diesbezüglich an Ihr zuständiges Dekanat bzw. den Optionalbereich.

Sofern Plätze frei sind, können auch Studierende anderer Universitäten sowie Mitarbeiter/innen der RUB diese Veranstaltungen zu bestimmten Bedingungen belegen.

**Bei konkreten Fragen zum Kursangebot in Französisch** wenden Sie sich bitte an das Geschäftszimmer des ZFA ([zfa@rub.de](mailto:zfa@rub.de)), Maxime Behning ([maxime.behning@rub.de](mailto:maxime.behning@rub.de)), Lise Allirand ([lise.allirand@rub.de](mailto:lise.allirand@rub.de)) oder Nicola Heimann-Bernoussi ([nicola.h.bernoussi@rub.de](mailto:nicola.h.bernoussi@rub.de)).

Änderungen vorbehalten  
(Stand: 20.04.2026)

## Inhaltsverzeichnis

<b>Französisch A1/A2</b> .....	4
<b>Französisch A2/B1</b> .....	6
<b>Französisch B1 (UNlcert I)</b> .....	8
<b>Französisch B2 (UNlcert II)</b> .....	14
<b>Französisch B2 – C1: Schwerpunkt Nachhaltigkeit</b> .....	17
<b>Französisch Gruppentandem (B1 – C1)</b> .....	20

<b>Französisch A1/A2</b>				
<b>Allgemeines</b>				
Kurs- bzw. Zielniveau lt. GeR	Ausrichtung	Umfang/CP/Workload	Einbindung im Programm	Format
<b>A1/A2</b> (Niveau zwischen A1 und A2)	<i>Allgemeinsprachlich, akademischer Kontext</i>	4 SWS/5 CP/ 150h 4 SWS/3 CP/ 90h	<i>Vorgängerkurs: Keiner</i> <i>Folgekurs: A2/B1</i>	<i>Präsenz</i>
<b>Niveaustufenbeschreibung und Kompetenzen</b>				
<i>Am Ende der Veranstaltung können Sie im Bereich der rezeptiven und produktiven Kompetenzen:</i>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- an ganz einfachen Gesprächen in routinemäßigen Situationen (z.B. Begrüßung, Vorstellung, Verabredung) und über Sachverhalte von ganz unmittelbarer Bedeutung (z. B. Familie, Studium, Wohnort, Freizeit, Essen und Trinken) teilnehmen.</li> <li>- einfache Äußerungen verstehen und aus einfachen gesprochenen Texten grundlegende Informationen herausfiltern sowie gegenwärtige alltägliche Situationen und Gegebenheiten mit einfachen sprachlichen Mitteln mündlich beschreiben.</li> <li>- ganz kurze, einfache Präsentationen zu vertrauten Themen (z. B. über Ihre Familie, Ihre Stadt) halten.</li> <li>- einfache Texte zu vertrauten Themen (z. B. Annoncen, Formulare, Webseiten zu Sprachkursen, Universitäten) lesen und verstehen.</li> <li>- kurze, ganz einfache Texte (z. B. Postkarte, Email, Notiz) schreiben.</li> </ul>			
<i>Sie verfügen außerdem über:</i>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- einen teil-akademischen Wortschatz.</li> <li>- eine gewisse Mediationskompetenz (erklären, mitteln, aushandeln usw.) in der Fremdsprache.</li> <li>- eine auf die Zielsprachenländer ausgerichtete, niveauspezifische interkulturelle Kompetenz.</li> </ul>			
<i>Darüber hinaus trainieren Sie:</i>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- relevante Aspekte der Grammatik.</li> <li>- soziale Kompetenzen wie Teamarbeit und diverse Lern- und Kommunikationsstrategien.</li> </ul>			
<p>Detaillierte Informationen zu den Teilkompetenzen der Niveaustufen A1 und A2 mit einigen Beispielen finden Sie <a href="#">auf der Homepage des ZFA</a>.</p>				
<b>Inhaltsbeschreibung/ Besondere Themenschwerpunkte</b>				
<p>Mit dem Französisch A1/A2 Kurs machen Sie Ihre ersten Schritte mit der französischen Sprache. Im Rahmen dieses Kurses werden Sie die Grundlagen der Sprache erlernen und auch verschiedene Aspekte der Kulturen der Frankophonie kennen lernen. Sie werden viele Gelegenheiten haben, das Gelernte bei Aktivitäten, bei denen</p>				

Sie mit anderen Studierenden interagieren, in die Praxis umzusetzen. Am Ende des Kurses werden Ihre Sprachkenntnisse es Ihnen ermöglichen, mit anderen französischsprachigen Menschen in Kontakt zu treten und sich über einfache routinemäßigen Situationen auszutauschen.

### Voraussetzungen zur Teilnahme

- Für Studierende ohne Vorkenntnisse ist keine Einstufung notwendig.
- Die Einstufung durch das ZFA ist für alle Interessent/innen verpflichtend, die auch noch so geringe Vorkenntnisse besitzen. Weitere Informationen erhalten Sie auf der Seite [Einstufungstest](#).
- Bitte beachten Sie: Ihr Einstufungsniveau ist gleichzeitig Ihr Zielniveau in der Veranstaltung.

### Voraussetzungen für Leistungsnachweise, Leistungsüberprüfung und Anerkennung

<i>Mindestanforderungen für 5 CP</i>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Anwesenheitspflicht von 75% im Präsenzunterricht, aktive Teilnahme</li> <li>- Vor- und Nachbereitung des Unterrichts inklusive aller Kursanforderungen (z.B. Hausaufgaben, Aufgaben in Moodle)</li> <li>- erfolgreiches Bestehen der Prüfungsleistungen</li> </ul>			
<i>Leistungsüberprüfung</i>	<i>Prüfungsleistung</i>	<i>Gewichtung</i>	<i>Im Laufe des Kurses (X)</i>	<i>Am Ende des Kurses (X)</i>
	1. Textabgaben	10%	X	
	2. Mündliche Prüfung	25%		X
	3. Klausur	65%		X
<i>Leistungsnachweise/ Anerkennung</i>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Nachweis über das abgeschlossene Niveau</li> <li>- Eine Anerkennung im Optionalbereich ist in Verbindung mit dem Folgekurs A2/B1 als Basismodul möglich.</li> </ul>			
<i>Mindestanforderungen für 3 CP</i>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Anwesenheitspflicht von 75% im Präsenzunterricht, aktive Teilnahme</li> <li>- Vor- und Nachbereitung des Unterrichts inklusive aller Kursanforderungen (z.B. Hausaufgaben, Aufgaben in Moodle, Textabgaben)</li> </ul>			
<i>Leistungsnachweise/Anerkennung</i>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Kein Nachweis über das abgeschlossene Niveau, keine Note</li> <li>- Eine Anerkennung im Optionalbereich ist <u>nicht</u> möglich.</li> </ul>			

**Details werden von den Dozierenden zu Beginn der Veranstaltung erläutert.**

<b>Französisch A2/B1</b>				
<b>Allgemeines</b>				
Kurs- bzw. Zielniveau lt. GeR	Ausrichtung	Umfang/CP/Workload	Einbindung im Programm	Format
<b>A2/B1</b> (Niveau zwischen A2 und B1)	<i>Allgemeinsprachlich, akademischer Kontext</i>	4 SWS/5 CP/ 150h 4 SWS/3 CP/ 90h	<i>Vorgängerkurs: A1/A2 Folgekurs: B1</i>	<i>Präsenz</i>
<b>Niveaustufenbeschreibung und Kompetenzen</b>				
<i>Am Ende der Veranstaltung können Sie im Bereich der rezeptiven und produktiven Kompetenzen:</i>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- sich in einfachen Gesprächen in routinemäßigen Situationen verständigen, in denen es um einen einfachen und direkten Austausch von Informationen über geläufige Dinge geht.</li> <li>- mit einfachen Mitteln über Erfahrungen und Ereignisse sowie Pläne und Ansichten berichten und dazu einfache Begründungen oder Erklärungen geben.</li> <li>- die wichtigsten Informationen in einem Gespräch verstehen, die mit Bereichen von unmittelbarer Bedeutung zusammenhängen (z. B. Informationen zur Person und zur Familie, Einkaufen, Studium, Arbeit, Auslandsaufenthalte).</li> <li>- persönliche Korrespondenz sowie einfache informative, argumentative und appellative Texte lesen und verstehen.</li> <li>- einfache Texte zu vertrauten Themen im Kontext der eigenen Interessensgebiete (z. B. Kurzbericht, Erfahrungsbericht, Einladung, Annonce, Beschreibung) verfassen.</li> </ul>			
<i>Sie verfügen außerdem über:</i>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- einen teil-akademischen Wortschatz.</li> <li>- eine gewisse Mediationskompetenz (erklären, mitteln, aushandeln usw.) in der Fremdsprache.</li> <li>- eine auf die Zielsprachenländer ausgerichtete, niveauspezifische interkulturelle Kompetenz.</li> </ul>			
<i>Darüber hinaus trainieren Sie:</i>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- relevante Aspekte der Grammatik.</li> <li>- soziale Kompetenzen wie Teamarbeit und diverse Lern- und Kommunikationsstrategien.</li> </ul>			
<p>Detaillierte Informationen zu den Teilkompetenzen der Niveaustufen A2 und B1 mit einigen Beispielen finden Sie auf der Homepage des ZFA <a href="#">in diesem Dokument</a> und <a href="#">in diesem Dokument</a>.</p>				
<b>Inhaltsbeschreibung/ Besondere Themenschwerpunkte</b>				
<p>Im Rahmen des Französisch A2/B1 Kurses werden Sie die Möglichkeit haben, sich über Ihre persönlichen Erfahrungen (aktuell oder vergangen), Erlebnisse, Vorlieben auszutauschen und, darüber hinaus, allgemeine Themen wie zum Beispiel den Lebensraum, die Gesundheit, die Ausbildung, das Studium und die Lebensgewohnheiten zu diskutieren. Auf diesem Niveau erweitert sich der Handlungsspielraum und Sie</p>				

werden, durch verschiedene Aktivitäten, verstärkt dazu gebracht, Ihre Meinung zu äußern und Ihre Aussagen zu begründen.

### Voraussetzungen zur Teilnahme

- **Erfolgreicher Abschluss der vorangegangenen Kompetenzstufe A1/A2 oder Einstufung für A2/B1** bei Quereinstieg.
- Eine Einstufung ist für alle Interessent:innen verpflichtend, die keinen Schein aus einem Vorgängerkurs der vergangenen zwei Semester oder ein international anerkanntes Zertifikat vorweisen können (d. h. sog. Quereinsteiger:innen). Weitere Informationen erhalten Sie auf der Seite [Einstufungstest](#).
- Bitte beachten Sie: Ihr Einstufungsniveau ist gleichzeitig Ihr Zielniveau in der Veranstaltung.

### Voraussetzungen für Leistungsnachweise, Leistungsüberprüfung und Anerkennung

<i>Mindestanforderungen für 5 CP</i>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Anwesenheitspflicht von 75% im Präsenz- (oder Online-) Unterricht, aktive Teilnahme</li> <li>- Vor- und Nachbereitung des Unterrichts inklusive aller Kursanforderungen (z.B. Hausaufgaben, Aufgaben in Moodle)</li> <li>- erfolgreiches Bestehen der Prüfungsleistungen</li> </ul>			
<i>Leistungsüberprüfung im Präsenzkurs und Online-Kurs</i>	<i>Prüfungsleistung</i>	<i>Gewichtung</i>	<i>Im Laufe des Kurses (X)</i>	<i>Am Ende des Kurses (X)</i>
	1. Textabgaben	10%	X	
	2. Mündliche Prüfung	25%		X
	3. Klausur	65%		X
<i>Leistungsnachweise/ Anerkennung</i>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Nachweis über das abgeschlossene Niveau</li> <li>- Eine Anerkennung im Optionalbereich ist separat und in Verbindung mit dem Vorgängerkurs A1/A2 als Basismodul möglich.</li> </ul>			
<i>Mindestanforderungen für 3 CP</i>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Anwesenheitspflicht von 75% im Präsenzunterricht, aktive Teilnahme</li> <li>- Vor- und Nachbereitung des Unterrichts inklusive aller Kursanforderungen (z.B. Hausaufgaben, Aufgaben in Moodle)</li> </ul>			
<i>Leistungsnachweise/Anerkennung</i>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Kein Nachweis über das abgeschlossene Niveau, keine Note</li> <li>- Eine Anerkennung im Optionalbereich ist <u>nicht</u> möglich.</li> </ul>			

**Details werden von den Dozierenden zu Beginn der Veranstaltung erläutert.**

Französisch B1 (UNicert I)				
Allgemeines				
Kurs- bzw. Zielniveau lt. GeR	Ausrichtung	Umfang/CP/Workload	Einbindung im Programm	Format
<b>B1</b> <u>UNicert I</u>	Allgemeinsprachlich, akademischer Kontext	4 SWS/ 5 CP/ 150h 4 SWS/ 3 CP/ 90h	Vorgängerkurs: A2/B1  Folgekurs: B1/B2	Präsenz/ Blended
Niveaustufenbeschreibung und Kompetenzen				
<i>Am Ende der Veranstaltung können Sie im Bereich der rezeptiven und produktiven Kompetenzen:</i>		<ul style="list-style-type: none"> <li>- sich einfach und zusammenhängend über vertraute Themen und persönliche Interessengebiete äußern und somit die meisten Situationen bewältigen, denen Sie bei einem Auslandsaufenthalt im Sprachgebiet begegnen.</li> <li>- über Erfahrungen und Ereignisse berichten, Ziele formulieren, Pläne beschreiben, Ihre Ansichten äußern sowie dazu kurze Begründungen oder Erklärungen geben.</li> <li>- eine unkomplizierte, vorbereitete Präsentation zu einem in einer Gruppe erarbeiteten Thema halten bzw. Gruppenergebnisse vortragen.</li> <li>- bei Diskussionen, Sendungen, einfachen Vorträgen die Hauptpunkte verstehen, wenn klare Standardsprache verwendet wird und wenn es um vertraute Dinge aus den Bereichen Studium, Arbeit, Freizeit usw. geht.</li> <li>- persönliche Korrespondenz sowie einfache informative, argumentative und appellative Texte lesen und verstehen.</li> <li>- unkomplizierte, zusammenhängende Texte in diversen Formaten zu vertrauten Themen im Kontext der eigenen Interessensgebiete, der Unterrichtsthemen und des Studiums verfassen.</li> <li>- visuelle Dokumente (Graphiken, Plakate u.a.) mit einfachen Mitteln beschreiben.</li> </ul>		
<i>Sie verfügen außerdem über:</i>		<ul style="list-style-type: none"> <li>- einen teil-akademischen Wortschatz.</li> <li>- eine leicht fortgeschrittene Mediationskompetenz (erklären, mitteln, aushandeln usw.) in der Fremdsprache.</li> <li>- eine auf die Zielsprachenländer ausgerichtete, niveauspezifische interkulturelle Kompetenz.</li> </ul>		
<i>Darüber hinaus trainieren Sie:</i>		<ul style="list-style-type: none"> <li>- relevante Aspekte der Grammatik.</li> <li>- soziale Kompetenzen wie Teamarbeit und diverse Lern- und Kommunikationsstrategien.</li> <li>- eine Reflexion über die eigene Sprachenbiographie und eigene</li> </ul>		

	Lerngewohnheiten.			
<p>Detaillierte Informationen zu den Teilkompetenzen der Niveaustufen B1 mit einigen Beispielen finden Sie <a href="#">auf der Homepage des ZFA</a>.</p>				
<b>Inhaltsbeschreibung/ Besondere Themenschwerpunkte</b>				
<p>Dieser Kurs verfolgt den Ansatz des handlungsorientierten Fremdsprachenlehrens und -lernens, bei dem die kommunikative Handlung im Fokus des Unterrichts steht und Themen sowie Aufgaben in die reale Lebenswelt hineingreifen. So reichen Inhalte von sozialen Netzwerken und Medien, über Freizeit und Auslandsaufenthalte, bis zu Bildung und Erziehung. Alle wichtigen Grammatikthemen des Französischen werden auf diesem Kursniveau abgeschlossen. In Bezug auf den Wortschatz wird auf die Erstellung eines individuellen Glossars Wert gelegt, das sowohl die Themen des Kurses als auch eigene Wortfelder abdeckt. Grammatische Strukturen und Wortschatz stehen stets im Dienst der kommunikativen Handlungen.</p>				
<b>Voraussetzungen zur Teilnahme</b>				
<ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Erfolgreicher Abschluss der vorangegangenen Kompetenzstufe A2/B1 oder Einstufung für B1</b> bei Quereinstieg.</li> <li>- Eine Einstufung ist für alle Interessent:innen verpflichtend, die keinen Schein aus einem Vorgängerkurs der vergangenen zwei Semester oder ein international anerkanntes Zertifikat vorweisen können (d. h. sog. Quereinsteiger:innen). Weitere Informationen erhalten Sie auf der Seite <a href="#">Einstufungstest</a>.</li> <li>- Bitte beachten Sie: Ihr Einstufungsniveau ist gleichzeitig Ihr Zielniveau in der Veranstaltung.</li> </ul>				
<b>Voraussetzungen für Leistungsnachweise, Leistungsüberprüfung und Anerkennung</b>				
<i>Mindestanforderungen für 5 CP</i>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Anwesenheitspflicht von 75% im Präsenz- (oder Online-) Unterricht, aktive Teilnahme</li> <li>- Vor- und Nachbereitung des Unterrichts inklusive aller Kursanforderungen (d.h. Hausaufgaben, Aufgaben und Tests in Moodle)</li> <li>- erfolgreiches Bestehen der Prüfungsleistungen</li> </ul>			
<i>Leistungsüberprüfung <b>GRUPPE A</b></i>	<i>Prüfungsleistung</i>	<i>Gewichtung</i>	<i>Im Laufe des Kurses (X)</i>	<i>Am Ende des Kurses (X)</i>
	Klausur	65%		X
	Mündliche Prüfung	25%		X
	Text-Abgaben / Aufnahmen	10%	X	X
<p><i>Achtung: Für den Erwerb eines Leistungsnachweises reichen die o.g. bestandenen Prüfungsleistungen aus.</i></p> <p><i>Für den Erwerb des <b>UNlcert-I-Zertifikats</b> ist eine separate Anmeldung erforderlich.</i></p> <p><i>Für UNlcert® muss die Abschlussklausur geschrieben und erfolgreich gemäß den UNlcert-Kriterien bestanden werden. Die Gewichtung der Leistungsüberprüfung für UNlcert® entspricht nicht der Gewichtung des Kurses. Bei UNlcert® werden die Kompetenzen Leseverstehen, Hörverstehen und die schriftliche Produktion innerhalb der Klausur sowie die mündliche Produktion mit jeweils 25% gewertet. Weitere Informationen erfolgen im Kurs.</i></p>				
<i>Leistungsnachweise/</i>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Nachweis über das abgeschlossene Niveau</li> </ul>			

<i>Anerkennung</i>	- Eine Anerkennung im Optionalbereich ist möglich.
<i>Mindestanforderungen für 3 CP</i>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Anwesenheitspflicht von 75% im Präsenz- (oder Online-) Unterricht, aktive Teilnahme</li> <li>- Vor- und Nachbereitung des Unterrichts inklusive aller Kursanforderungen (d.h. Hausaufgaben, Aufgaben und Tests in Moodle). Die mündliche Prüfung bzw. Klausur entfällt.</li> </ul>
<i>Leistungsnachweise/Anerkennung</i>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Kein Nachweis über das abgeschlossene Niveau, keine Note</li> <li>- Eine Anerkennung im Optionalbereich ist <u>nicht</u> möglich.</li> </ul>
<b>Details werden von den Dozierenden zu Beginn der Veranstaltung erläutert.</b>	

Französisch B1/B2				
Allgemeines				
Kurs- bzw. Zielniveau lt. GeR	Ausrichtung	Umfang/CP/Workload	Einbindung im Programm	Format
<b>B1/B2</b>  (Niveau zwischen B1 und B2)	Allgemeinsprachlich, akademischer Kontext	4 SWS/5 CP/ 150h  4 SWS/3 CP/ 90h	Vorgängerkurs: B1  Folgekurs: B2	Präsenz
Niveaustufenbeschreibung und Kompetenzen				
Am Ende der Veranstaltung können Sie im Bereich der rezeptiven und produktiven Kompetenzen:	<ul style="list-style-type: none"> <li>- sich annähernd fließend verständigen, wenn die Gesprächspartner/innen Standardsprache verwenden und somit können Sie die meisten Situationen bewältigen, denen Sie bei einem Aufenthalt im Sprachgebiet begegnen.</li> <li>- ein normales Gespräch ohne größere Anstrengung führen, wenn beide Gesprächspartner:innen hin und wieder Rückfragen stellen können.</li> <li>- relativ mühelos über Erfahrungen und Ereignisse berichten, Pläne und Ziele recht detailliert beschreiben sowie in einfacher Form zu verschiedenen Themen einen Standpunkt einnehmen und verteidigen.</li> <li>- in Diskussionen, Sendungen, Interviews, Vorträgen die Hauptinhalte komplexer Texte verstehen, wenn es sich um vertraute Themen handelt.</li> <li>- längere, komplexere Texte über ein breites Spektrum an Themen lesen und verstehen.</li> <li>- längere, formelle und informelle, lebensnahe Texte verschiedener Formate im Kontext der eigenen Interessensgebiete und der Themen des Kurses verfassen.</li> <li>- visuelle Dokumente (Graphiken, Fotos, Plakate u.a.) beschreiben und analysieren.</li> </ul>			
Sie verfügen außerdem über:	<ul style="list-style-type: none"> <li>- einen akademischen Wortschatz in Ihrem Fach.</li> <li>- eine fortgeschrittene Mediationskompetenz (erklären, mitteln, aushandeln usw.) in der Fremdsprache.</li> <li>- eine auf die Zielsprachenländer ausgerichtete, niveauspezifische interkulturelle Kompetenz.</li> </ul>			
Darüber hinaus trainieren Sie:	<ul style="list-style-type: none"> <li>- soziale Kompetenzen wie Teamarbeit und diverse Lern- und Kommunikationsstrategien.</li> </ul>			

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- eine Reflexion über die eigene Sprachenbiographie und eigene Lerngewohnheiten.</li> </ul>			
<i>Sie wiederholen auch</i>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- einige relevante Aspekte der Grammatik</li> </ul>			
<p>Detaillierte Informationen zu den Teilkompetenzen der Niveaustufen B1 und B2 mit einigen Beispielen finden Sie <a href="#">auf der Homepage des ZFA</a>.</p>				
<p><b>Inhaltsbeschreibung/ Besondere Themenschwerpunkte</b></p>				
<p>Dieser Kurs verfolgt den Ansatz des handlungsorientierten Fremdsprachenlehrens und -lernens, bei dem die kommunikative Handlung im Fokus des Unterrichts steht und Themen sowie Aufgaben in die reale Lebenswelt hineingreifen. So reichen Inhalte von neuen Tendenzen in Ernährung und Wirtschaft, über soziale Beziehungen wie Freundschaft und Generationenkonflikte bis zu gesellschaftlichen Themen, wie Überwindung von Vorurteilen und Diskriminierung. Alle wichtigen Grammatikthemen des Französischen sind auf diesem Kursniveau abgeschlossen und werden nur noch vertiefend bearbeitet. In Bezug auf den Wortschatz wird auf die Erstellung eines individuellen Glossars Wert gelegt, das sowohl die Themen des Kurses als auch eigene Wortfelder abdeckt. Grammatische Strukturen und Wortschatz stehen stets im Dienst der kommunikativen Handlungen.</p>				
<p><b>Voraussetzungen zur Teilnahme</b></p>				
<ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Erfolgreicher Abschluss der vorangegangenen Kompetenzstufe B1 oder Einstufung für B1/B2</b> bei Quereinstieg.</li> <li>- Eine Einstufung ist für alle Interessent:innen verpflichtend, die keinen Schein aus einem Vorgängerkurs der vergangenen zwei Semester oder ein international anerkanntes Zertifikat vorweisen können (d. h. sog. Quereinsteiger:innen). Weitere Informationen erhalten Sie auf der Seite <a href="#">Einstufungstest</a>.</li> <li>- Bitte beachten Sie: Ihr Einstufungsniveau ist gleichzeitig Ihr Zielniveau in der Veranstaltung.</li> </ul>				
<p><b>Voraussetzungen für Leistungsnachweise, Leistungsüberprüfung und Anerkennung</b></p>				
<i>Mindestanforderungen für 5 CP</i>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Anwesenheitspflicht von 75% im Unterricht, aktive Teilnahme</li> <li>- Vor- und Nachbereitung des Unterrichts inklusive aller Kursanforderungen (d.h. Hausaufgaben, Aufgaben und Tests in Moodle)</li> <li>- erfolgreiches Bestehen der Prüfungsleistungen</li> </ul>			
<i>Leistungsüberprüfung</i>	<i>Prüfungsleistung</i>	<i>Gewichtung</i>	<i>Im Laufe des Kurses (X)</i>	<i>Am Ende des Kurses (X)</i>
	1. Mündliche Prüfung	25%	X	
	2. Klausur	65%		X
	3. Text-Abgaben und Berichte	10%	X	
<i>Leistungsnachweise/ Anerkennung</i>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Nachweis über das abgeschlossene Niveau</li> <li>- Eine Anerkennung im Optionalbereich ist möglich.</li> </ul>			
<i>Mindestanforderungen für 3 CP</i>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Anwesenheitspflicht von 75% im Unterricht, aktive Teilnahme</li> </ul>			

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vor- und Nachbereitung des Unterrichts inklusive aller Kursanforderungen (d.h. Hausaufgaben, Aufgaben).</li> </ul>
<i>Leistungsnachweise/Anerkennung</i>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Kein Nachweis über das abgeschlossene Niveau, keine Note.</li> <li>- Eine Anerkennung im Optionalbereich ist <u>nicht</u> möglich.</li> </ul>
<p><b>Details werden von den Dozierenden zu Beginn der Veranstaltung erläutert.</b></p>	

Französisch B2 (UNicert II)				
Allgemeines				
Kurs- bzw. Zielniveau lt. GeR	Ausrichtung	Umfang/CP/Workload	Einbindung im Programm	Format
<b>B2</b> <u>UNicert II</u>	Allgemeinsprachlich, akademischer Kontext	4 SWS/5 CP/ 150h 4 SWS/3 CP/ 90h	Vorgängerkurs: B1/B2  Folgekurs: <b>B2/C1</b> (und C1)	Präsenz
Niveaustufenbeschreibung und Kompetenzen				
Am Ende der Veranstaltung können Sie im Bereich der rezeptiven und produktiven Kompetenzen:		<ul style="list-style-type: none"> <li>- sich so spontan und fließend verständigen, dass ein normales Gespräch ohne größere Anstrengung auf beiden Seiten gut möglich ist.</li> <li>- sich zu einem breiten Themenspektrum klar und detailliert ausdrücken.</li> <li>- mit Vorbereitung vor Publikum sprechen, dabei eine logische Argumentation aufbauen und den eigenen Standpunkt ausführlich erläutern.</li> <li>- bei Diskussionen, Sendungen und Vorträgen die wesentlichen Informationen verstehen.</li> <li>- die Hauptinhalte komplexer Texte zu konkreten und abstrakten Themen erfassen, im eigenen Spezialgebiet auch Fachdiskussionen.</li> <li>- lange, komplexe Texte über ein breites Spektrum an Themen lesen, verstehen und darüber hinaus den Standpunkt der Urheberin/ des Urhebers erfassen.</li> <li>- lange, detaillierte, formelle und informelle Texte verschiedener Formate schreiben und dabei Formulierungen entsprechend variieren.</li> </ul>		
Sie verfügen außerdem über:		<ul style="list-style-type: none"> <li>- einen akademischen Wortschatz.</li> <li>- eine fortgeschrittene Mediationskompetenz (erklären, mitteln, aushandeln usw.) in der Fremdsprache.</li> <li>- eine auf die Zielsprachenländer ausgerichtete, niveauspezifische interkulturelle Kompetenz.</li> </ul>		
Darüber hinaus trainieren Sie:		<ul style="list-style-type: none"> <li>- soziale Kompetenzen wie Teamarbeit und diverse Lern- und Kommunikationsstrategien.</li> <li>- Einen kritischen und gewinnbringenden Umgang mit KI, insbesondere bei dem Erwerb von Schreibkompetenzen.</li> </ul>		
Detaillierte Informationen zu den Teilkompetenzen der Niveaustufen B2 mit einigen Beispielen finden Sie <a href="#">auf</a>				

<a href="#">der Homepage des ZFA.</a>				
<b>Inhaltsbeschreibung/ Besondere Themenschwerpunkte</b>				
<p>Im Französisch B2 Kurs werden vier Hauptthemen aufgegriffen: Umwelt, Engagement, Kunst und Auswanderung bzw. Exil. Die Themen werden nicht nur allgemein, sondern auch aus fachspezifischer Sicht behandelt. Dabei nimmt die Argumentation einen wichtigen Platz ein. Sie werden dazu veranlasst sich mit komplexeren Inhalten und Fragestellungen im Rahmen abwechslungsreicher Aufgabenszenarien auseinanderzusetzen. Im Französisch B2 Kurs werden Sie die sprachlichen und diskursiven Mittel erwerben, die es Ihnen erlauben, komplexe Gedanken zu formulieren und Ihre Reflexionen strukturiert und überzeugend darzustellen und vorzutragen. Durch unterschiedliche Exkursionen (ins Museum und in den Botanischen Garten) werden Sie die Möglichkeit haben, die zu erwerbenden Kompetenzen in einem anregenden Kontext in die Praxis umzusetzen / zu trainieren.</p>				
<b>Voraussetzungen zur Teilnahme</b>				
<ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Erfolgreicher Abschluss der vorangegangenen Kompetenzstufe B1/B2 oder Einstufung für B2</b> bei Quereinstieg.</li> <li>- Eine Einstufung ist für alle Interessent:innen verpflichtend, die keinen Schein aus einem Vorgängerkurs der vergangenen zwei Semester oder ein international anerkanntes Zertifikat vorweisen können (d. h. sog. Quereinsteiger:innen). Weitere Informationen erhalten Sie auf der Seite <a href="#">Einstufungstest</a>.</li> <li>- Bitte beachten Sie: Ihr Einstufungsniveau ist gleichzeitig Ihr Zielniveau in der Veranstaltung.</li> </ul>				
<b>Voraussetzungen für Leistungsnachweise, Leistungsüberprüfung und Anerkennung</b>				
<i>Mindestanforderungen für 5 CP</i>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Anwesenheitspflicht von 75% im Präsenz- (oder Online-) Unterricht, aktive Teilnahme</li> <li>- Vor- und Nachbereitung des Unterrichts inklusive aller Kursanforderungen (z.B. Präsentationen und Textabgaben)</li> <li>- erfolgreiches Bestehen der Prüfungsleistungen</li> </ul>			
<i>Leistungsüberprüfung</i>	<i>Prüfungsleistung</i>	<i>Gewichtung</i>	<i>Im Laufe des Kurses (X)</i>	<i>Am Ende des Kurses (X)</i>
	1. ePrüfung auf Campus	65%		X
	2. Kurzes Referat	10%	X	
	3. 2 Textaufgaben	10%	X	
	4. Mündliche Prüfung	15%		X
<p>Achtung: Die Teilnahme an der mündlichen Prüfung und an der Klausur ermöglicht zusätzlich zum Leistungsnachweis den Erwerb eines UNICert-II-Zertifikates. Der Erwerb kann bei Bestehen dieser Prüfungen gemäß der UNICert-Kriterien erfolgen. Eine separate Anmeldung zu UNICert II ist erforderlich. Informationen erfolgen im Kurs.</p>				
<i>Leistungsnachweise/ Anerkennung</i>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Nachweis über das abgeschlossene Niveau</li> <li>- Eine Anerkennung im Optionalbereich ist möglich.</li> </ul>			

<i>Mindestanforderungen für 3 CP</i>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Anwesenheitspflicht von 75% im Präsenzunterricht, aktive Teilnahme</li> <li>- Vor- und Nachbereitung des Unterrichts inklusive aller Kursanforderungen</li> <li>- Mind. eine kurze Präsentation im Rahmen der Exkursion halten</li> <li>- Abgabe von zwei Texten im Laufe des Semesters</li> </ul>
<i>Leistungsnachweise/Anerkennung</i>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Kein Nachweis über das abgeschlossene Niveau, keine Note</li> <li>- Eine Anerkennung im Optionalbereich ist <u>nicht</u> möglich.</li> </ul>
<b>Details werden von den Dozierenden zu Beginn der Veranstaltung erläutert.</b>	

Französisch B2 – C1: Schwerpunkt Nachhaltigkeit				
Allgemeines				
Kurs- bzw. Zielniveau lt. GeR	Ausrichtung	Umfang/CP/Workload	Einbindung im Programm	Format
<b>B2-C1</b>	<i>Spezifisch: thematischer Schwerpunkt, akademischer Kontext</i>	4 SWS/5 CP/ 150 h (pro Kurs 2 SWS/2,5 CP/75 h)  4 SWS/3 CP/ 90 h (pro Kurs 2 SWS/1,5 CP/ 45 h)	Vorgängerkurs: B1/B2  Folgekurs: -	Präsenz
Niveaustufenbeschreibung und Kompetenzen				
Am Ende des <b>ersten Teils</b> (Präsentation und Vermittlung) können die Studierenden im Bereich der rezeptiven und produktiven Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> <li>- fokussierte, zielgerichtete Recherchen zu komplexen Nachhaltigkeitsthemen durchführen;</li> <li>- Präsentationen zu komplexen Nachhaltigkeitsthemen (und mit Bezugnahme auf ihr Studienfach) erstellen;</li> <li>- Informationen klar und überzeugend vermitteln;</li> <li>- mit Hilfe von Sign-Posting und effektiver Körpersprache vortragen;</li> <li>- durch Peer-Review über die eigenen Kompetenzen und Leistungen reflektieren;</li> <li>- Rechercheergebnisse in einer strukturierten und ansprechenden Posterpräsentation zusammenzufassen und mündlich vermitteln.</li> </ul>			
Am Ende des <b>zweiten Teils</b> (Rhetorik und Debatte) können die Studierenden im Bereich der rezeptiven und produktiven Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> <li>- zielgerichtete Recherchen zu komplexen Nachhaltigkeitsthemen durchführen;</li> <li>- komplexe Nachhaltigkeitsthemen in strukturierten Debatten mit akademischem Vokabular und formellen Redewendungen diskutieren;</li> <li>- kurze Positionspapiere als Vorbereitung auf Debatten verfassen;</li> <li>- formelle sprachliche Mittel verwenden in Bezug auf Textstruktur, Absätze, um klare und überzeugende Texte zu verfassen;</li> <li>- rhetorische Mittel in Argumentationen effektiv einbauen;</li> <li>- schwache Argumentationen identifizieren und Gegenargumente konstruieren;</li> <li>- verschiedene Meinungsperspektiven abwägen und vertreten.</li> </ul>			
<p>Detaillierte Informationen zu den Teilkompetenzen der Niveaustufen mit einigen Beispielen finden Sie auf der Homepage des ZFA <a href="#">in diesem Dokument</a> und <a href="#">in diesem Dokument</a>.</p>				
Inhaltsbeschreibung/ Besondere Themenschwerpunkte				

Dieses Modul wurde für Studierende konzipiert, die fortgeschrittene Sprachkompetenzen erreichen bzw. vertiefen und dabei die gehobene Standard- sowie akademische Sprache vor dem Hintergrund Nachhaltigkeitsbezogener Themen perfektionieren möchten.

Das Modul besteht aus zwei Teilen, die im Wechsel (SoSe / WiSe) stattfinden. Die Veranstaltungen werden niveauübergreifend in einem Spektrum von B2 bis C1 angeboten. Die Komplexität und der Schwierigkeitsgrad der Aufgaben richten sich nach der Zusammensetzung der Lerngruppe, wobei binnendifferenzierende Aufgaben Teil des Kurses sind, um die individuellen Profile der Teilnehmenden zu stärken.

Dieses Modul wird parallel auf Englisch und auf Französisch angeboten. Es ist Teil einer Reihe von anderen Lehrveranstaltungen zum Thema Nachhaltigkeit an der RUB und am ZFA. Der Unterricht findet in Präsenz statt.

### **Teil 1: Französisch B2 – C1: Schwerpunkt Nachhaltigkeit – Präsentation und Vermittlung (SoSe)**

Dieser erste Teil des Nachhaltigkeitsmoduls bietet Studierenden die Möglichkeit, auf Französisch ihre Präsentationskompetenzen auszubauen und sich auf akademische und berufliche Situationen im Ausland vorzubereiten. Die Studierenden haben die Möglichkeit an Themen zu arbeiten, die mit ihren Studien verbunden sind und fachübergreifend über Nachhaltigkeit zu reflektieren. Der Kurs orientiert sich inhaltlich an den Zielen für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen (Agenda 2030). Dabei werden zahlreiche Aspekte der Nachhaltigkeit aufgegriffen (Geschlechtergleichheit, Hochwertige Bildung, Industrie, Innovation und Infrastruktur, usw.). Die Studierenden werden im Rahmen der Veranstaltung Ihre mündlichen, schriftlichen, interkulturellen und Kommunikationskompetenzen trainieren, um überzeugende und aussagekräftige Präsentationen zu gestalten bzw. zu halten und erhalten in Anschluss daran ein konstruktives Feedback.

Am Ende des Semesters findet eine gemeinsame Sitzung statt, bei der die Studierenden des französischsprachigen Kurses und die Studierenden des gleichnamigen englischsprachigen Kurses zusammenkommen und Poster präsentieren, um ihre Ergebnisse zu teilen und Ideen auszutauschen.

### **Teil 2: Französisch B2 – C1: Schwerpunkt Nachhaltigkeit – Rhetorik und Debatte (WiSe)**

Dieser zweite Teil des Nachhaltigkeitsmoduls ist dem Debattieren gewidmet und bietet den Studierenden die Möglichkeit, über verschiedene Themen der Nachhaltigkeit zu reflektieren, mit anderen zu diskutieren und schriftlich Standpunkte zu vertreten. Wie im ersten Teil des Moduls werden zahlreiche Aspekte der Nachhaltigkeit in Verbindung mit den Zielen für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen (Agenda 2030) behandelt. Die Studierenden haben die Möglichkeit, ihre mündlichen und schriftlichen Kompetenzen zu entwickeln. Sowohl bei der mündlichen als auch bei der schriftlichen Produktion werden die Studierenden verschiedene Methoden anwenden, um sich sowohl inhaltlich als auch formal auf die Verteidigung ihres Standpunkts vorzubereiten (lexikalische Recherche, Mindmaps usw.). Die mündliche Kompetenz wird vor allem im Rahmen von Debatten trainiert, die schriftliche Kompetenz vor allem durch das Verfassen von kurzen Positionspapieren.

Dieses Modul ist Teil einer Reihe von Lehrveranstaltungen zum Thema Nachhaltigkeit an der RUB. Daher können beide Teile separat mit der Ringvorlesung oder anderen Sprachangeboten des ZFA, die mit dem Titel Nachhaltigkeit ausgewiesen sind, kombiniert werden. Für weitere Informationen dazu siehe u.a. das Modul zur Ringvorlesung im Optionalbereich.

### **Voraussetzungen zur Teilnahme**

- **Erfolgreicher Abschluss der vorangegangenen Kompetenzstufe B1/B2 oder Einstufung für mindestens B2 und höchstens C1** bei Quereinstieg.
- Eine Einstufung ist für alle Interessent:innen verpflichtend, die keinen Schein aus einem Vorgängerkurs der vergangenen zwei Semester oder ein international anerkanntes Zertifikat vorweisen können (d. h. sog. Quereinsteiger:innen). Weitere Informationen erhalten Sie auf der Seite [Einstufungstest](#).
- Bitte beachten Sie: Ihr Einstufungsniveau ist gleichzeitig Ihr Zielniveau in der Veranstaltung.

<b>Voraussetzungen für Leistungsnachweise, Leistungsüberprüfung und Anerkennung</b>				
<i>Mindestanforderungen für 5 CP</i>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Anwesenheitspflicht von 75% im Präsenz- (oder Online-) Unterricht, aktive Teilnahme</li> <li>- Vor- und Nachbereitung des Unterrichts inklusive aller Kursanforderungen (z.B. Präsentationen und Textabgaben)</li> <li>- erfolgreiches Bestehen der Prüfungsleistungen</li> </ul>			
<i>Leistungsüberprüfung</i>	<i>Prüfungsleistung</i>	<i>Gewichtung</i>	<i>Im Laufe des Kurses (X)</i>	<i>Am Ende des Kurses (X)</i>
	1. Präsentation	50%	X	
	2. Abschlussposter	50%		X
<i>Leistungsnachweise/ Anerkennung</i>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Nachweis über das abgeschlossene Niveau</li> <li>- Eine Anerkennung im Optionalbereich ist möglich.</li> </ul>			
<i>Mindestanforderungen für 3 CP</i>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Anwesenheitspflicht von 75% im Präsenzunterricht, aktive Teilnahme</li> <li>- Vor- und Nachbereitung des Unterrichts inklusive aller Kursanforderungen (z.B. kleine Präsentationen)</li> </ul>			
<i>Leistungsnachweise/Anerkennung</i>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Kein Nachweis über das abgeschlossene Niveau, keine Note</li> <li>- Eine Anerkennung im Optionalbereich ist <u>nicht</u> möglich.</li> </ul>			
<b>Details werden von den Dozierenden zu Beginn der Veranstaltung erläutert.</b>				

Französisch Gruppentandem (B1 – C1)				
Allgemeines				
Kurs- bzw. Zielniveau lt. GeR	Ausrichtung	Umfang/CP/Workload	Einbindung im Programm	Format
<b>B1-C1</b> Niveau- übergreifend	Allgemeinsprachlich, akademischer Kontext	4 SWS/ 5 CP/ 150h 4 SWS/ 3 CP/ 90h	unabhängig	Präsenz
Niveaustufenbeschreibung und Kompetenzen				
Am Ende der Veranstaltung können Sie (in Abhängigkeit des individuellen Niveaus):	<ul style="list-style-type: none"> <li>- gemeinsame Ziele für die Projektarbeit festlegen und formulieren.</li> <li>- Eine Projektarbeit planen und in einem interkulturellen Kontext durchführen und dabei</li> <li>- mit einem bilingualen Partner kommunizieren und arbeiten. <ul style="list-style-type: none"> <li>- wichtige Begriffe im Rahmen der Projektarbeit erklären.</li> <li>- die Ergebnisse eines Projektes vor einem Publikum präsentieren.</li> <li>- Kommunikationsstrategien entwickeln um sich an verschiedenen Kommunikationssituationen anzupassen.</li> </ul> </li> <li>- dem/der Partnerin Gegebenheiten und Besonderheiten vor Ort erläutern (Mediation).</li> </ul>			
Sie verfügen außerdem über:	<ul style="list-style-type: none"> <li>- eine gestärkte interkulturelle Kompetenz.</li> </ul>			
Darüber hinaus trainieren Sie:	<ul style="list-style-type: none"> <li>- bei Problemen im Team Lösungen zu finden.</li> <li>- über Ihre eigenen Bedürfnisse zu reflektieren und dementsprechend Ihren Lernprozess steuern.</li> <li>- die eigenen Lernstrategien anzupassen bzw. weiter zu entwickeln.</li> </ul>			
Detaillierte Informationen zu den Teilkompetenzen der Niveaustufen B1 – C1 mit einigen Beispielen finden Sie auf der Homepage des ZFA <a href="#">in diesem Dokument</a> und <a href="#">in diesem Dokument</a> .				
Inhaltsbeschreibung/ Besondere Themenschwerpunkte				
<p>Die Tandemkurse am ZFA bringen zwei Lerngruppen aus zwei verschiedenen Ländern mit dem Ziel zusammen, gemeinsam an Aufgaben und Projekten zu arbeiten. In der Regel erfolgt die Durchführung in Partner- oder Gruppenarbeit, wobei die jeweiligen Muttersprachler jeweils Expert/inn/en für ihre eigene Sprache sind. Exkursionen und gemeinsame Veranstaltungen stehen auch auf dem Programm.</p> <p>Diese Veranstaltung wurde speziell für Studierende konzipiert, die ihre Kompetenzen im Französischen vertiefen und diese sowohl im Rahmen ihres Studiums als auch berufsvorbereitend ausbauen wollen. Ziel ist, mit einem/er französischsprachigen Partner/in zusammen zu lernen, an freien und fachorientierten bilingualen Projekten zu</p>				

arbeiten, wichtige kulturelle Orte der jeweiligen Region kennenzulernen und die interkulturelle Kompetenz zu stärken. Dabei sollen (in Absprache mit dem / der Partner/in und im Einklang mit der jeweiligen Aufgabe) verschiedene sprachliche Kompetenzen so individuell wie möglich trainiert werden.

Die Vorbereitung des Tandems erfolgt innerhalb einer Präsenzveranstaltung mit dem / der Lehrenden, bei der die Prinzipien der Tandemarbeit vermittelt und individuelle Lernziele festgelegt werden. Die Face-to-Face-Phase wird intensiv vorbereitet.

Zu einem späteren Zeitpunkt treffen sich die Tandempartner/innen an der Ruhr-Universität in Bochum oder an der Université de La Réunion in St. Denis (Île de la Réunion), um gemeinsam in Paaren an fachorientierten oder interkulturellen Projekten zu arbeiten. Dabei können Interviews und Befragungen, das Erstellen eines Posters, die Übernahme einer Führung u.a. aus einem definierten Aufgabenkanon gewählt werden. Daneben sind Exkursionen in die Region geplant, die Teil des Tandemlernens sind und in Form von Berichten in die Hausarbeit bzw. das Portfolio und somit in die Arbeitsleistung einfließen werden. Eine Präsenzveranstaltung am Ende dient der Reflektion und Evaluation des Tandems sowie der eingereichten Aufgaben.

Im Bereich Tandem Französisch sind im Optionalbereich zwei verschiedene Schwerpunkte belegbar: 1. Schwerpunkt Sprache und 2. Schwerpunkt Kommunikation. Vor der Teilnahme an dem Tandem, ist einer der Schwerpunkte verbindlich festzulegen. Je nach Schwerpunkt, sind die Aufgaben und Ziele sowie zu erbringende Leistungen unterschiedlich.

#### Voraussetzungen zur Teilnahme

- **Erfolgreicher Abschluss von mindestens der Kompetenzstufe A2/B1 oder Einstufung für mindestens B1** bei Quereinstieg.
- Eine Einstufung ist für alle Interessent:innen verpflichtend, die keinen Schein aus einem Vorgängerkurs der vergangenen zwei Semester oder ein international anerkanntes Zertifikat vorweisen können (d. h. sog. Quereinsteiger:innen). Weitere Informationen erhalten Sie auf der Seite [Einstufungstest](#).
- Bitte beachten Sie: Ihr Einstufungsniveau ist gleichzeitig Ihr Zielniveau in der Veranstaltung.

#### Voraussetzungen für Leistungsnachweise, Leistungsüberprüfung und Anerkennung

<i>Mindestanforderungen für 5 CP</i>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Anwesenheitspflicht von 75% im Präsenz- (oder Online-) Unterricht, aktive Teilnahme</li> <li>- Vor- und Nachbereitung des Unterrichts inklusive aller Kursanforderungen (Portfolio und Projektarbeit)</li> <li>- erfolgreiches Bestehen der Prüfungsleistungen</li> </ul>			
<i>Leistungsüberprüfung</i>	<i>Prüfungsleistung</i>	<i>Gewichtung</i>	<i>Im Laufe des Kurses (X)</i>	<i>Am Ende des Kurses (X)</i>
	1. Portfolio	35 %		X
	2. Projektarbeit	35 %	X	
	3. Mündliche Prüfung	30 %		X
<i>Leistungsnachweise/ Anerkennung</i>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Nachweis über das abgeschlossene Niveau</li> <li>- Eine Anerkennung im Optionalbereich ist möglich.</li> </ul>			
<i>Mindestanforderungen für 3 CP</i>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Anwesenheitspflicht von 75% im Präsenz- (oder Online-) Unterricht, aktive Teilnahme</li> </ul>			

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vor- und Nachbereitung des Unterrichts inklusive aller Kursanforderungen (Portfolio und Projektarbeit).</li> <li>- Die mündliche Prüfung entfällt. Das Portfolio in einem geringeren Umfang abgegeben werden.</li> </ul>
<i>Leistungsnachweise/Anerkennung</i>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Kein Nachweis über das abgeschlossene Niveau, keine Note</li> <li>- Eine Anerkennung im Optionalbereich ist <u>nicht</u> möglich.</li> </ul>
<p><b>Details werden von den Dozierenden zu Beginn der Veranstaltung erläutert.</b></p>	